

Informationsvorlage		Vorlage-Nr: 2018/MC/101
Federführend: Bürgermeister		Status: öffentlich
		Datum: 07.08.2018
		Verfasser: Herr A. Müller
		FBL: Herr A. Müller
Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Stadtvertretung am 15.08.2018		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	15.08.2018	Stadtvertretung der Stadt Malchin

Information:

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis.

Anlagen:

Bericht des Bürgermeisters

Verwaltungsbericht des Bürgermeisters zur Stadtvertreterversammlung am 15.08.2018

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter!

Der Entwurf des Erschließungsvertrages für die Umsetzung des B-Planes „Blumenstraße“ liegt dem Erschließungsträger vor. Zur Koordinierung der Erschließung findet am 21.08. eine Beratung mit dem WZV und dem Erschließungsträger im Rathaus statt. Der Beginn des Straßenbaus - Startschuss Umverlegung der Trinkwasserhauptleitung - soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Die erste Baugenehmigung für das B-Plan-Gebiet „Am Wiesengrund“ Salem wurde von der Bauordnungsbehörde des Landkreises MSE erteilt.

Die Besitzer eines Teils der zukünftigen Erschließungsstraße des Baugebietes wurden von der Stadt aufgefordert, das Grundstück bis zum 30.08.2018 an die Stadt herauszugeben, damit der Erschließungsträger in diesem Jahr noch mit dem Straßenbau beginnen kann. Als Antwort wurde eine Rechtskanzlei benannt, so dass die Stadt nach fruchtlosem Ablauf der Herausgabefrist, die Vollstreckung des gerichtlichen Urteils, das die Besitzer zur Herausgabe des Grundstückes an die Stadt verpflichtet, im September einleiten wird.

Straßenbau Achterstraße

Seit dem 10.07.2018 hat die Stadt vom WZV das Baufeld für den 1. Abschnitt des Straßenbaues in der Achterstraße übergeben bekommen. Im 2. BA Achterstraße erneuert der WZV derzeit noch Versorgungsleitungen.

Wald- und Jagdpacht im Kalenschen Holz

Der Jagdpächter ist auch der Waldpächter. Der Eigenjagdbezirk ist identisch mit dem Stadtwaldgebiet „Kalensches Holz“. Der Waldpachtvertrag wurde nach 10 Jahren Laufzeit im Jahre 2012 für weitere 15 Jahre unter Einräumung einer 5jährigen Verlängerungsoption erneut mit dem Wald- und Jagdpächter geschlossen. Der Jagdpachtvertrag endet 2019. Wald- und Jagdpacht sollten (auch auf Empfehlung der Unteren Forstbehörde) weiterhin in einer Hand liegen, so dass eine Anpassung der Laufzeiten beider Verträge erforderlich ist. Zur Harmonisierung der Laufzeiten beider Verträge sowie zur Sicherung der Kontinuität der Bewirtschaftung des Kalenschen Holzes wird dem Hauptausschuss demnächst die entsprechende Beschlussvorlage vorgelegt.

Umsetzung Dorfentwicklungskonzept Remplin; Baumaßnahme 1a – Schlossinnenhof

01. Abbruch

Am 01.08.2018 fand die Submission für die Abbrucharbeiten in Remplin statt. Nach erfolgter Auftragsvergabe wird im September mit den Abbruch- und Aufräumarbeiten begonnen.

02. Umsetzung Dorfentwicklungskonzept Remplin; Baumaßnahme 1b – Schlossinnenhof Straßenbau

Bis zum 30.08.2018 ist der entsprechende Förderantrag an das StALU Mecklenburgische Seenplatte zu stellen. In Auswertung der Einwohnerversammlung wird derzeit die Zahl der zu errichtenden Parkflächen überarbeitet.

03. Stand „Kösters Eck“

Die Pflasterarbeiten für die Promenade auf „Kösters Eck“ gehen dem Ende entgegen. Im dritten Bauabschnitt werden Restarbeiten durchgeführt. Im letzten Bauabschnitt erfolgt die Ausstattung mit Straßenbeleuchtung, Bänken, Papierkörben, Fahnenmasten und den Spielgeräten. Im Herbst erfolgt dann die noch ausstehende Bepflanzung.

04. Zentraler Spielplatz am Wall

Für den 2017 eingereichten Bauantrag: "Errichtung eines zentralen Spielplatzes in den städtischen Wallanlagen" liegt die Baugenehmigung vor. Die Baufachliche Prüfung der Maßnahme liegt ebenfalls vor. Der Förderantrag wurde aktualisiert und beim LFI eingereicht. Wir hoffen, dass der Förderbescheid noch in diesem Jahr ausgereicht wird.

In diesem Zusammenhang fand am 26. Juli eine Beratung mit der Initiative der „Spielplatzretter“ statt. Hier wurde u. a. nochmal die Ausstattung mit Spielgeräten und deren Platzierung in den Wallanlagen besprochen.

05. Radwegebau Malchiner Jägerhof-Peenhäuser

Am 27.03.2018 wurde vom SBA-Neustrelitz die Verwaltungsvereinbarung mit der Stadt Malchin zur o. g. Gemeinschaftsmaßnahme gezeichnet. In dieser Vereinbarung wird geregelt, dass die Stadt die Planung der Maßnahme (nach den Vorgaben des SBA) übernimmt.

Seitens der Finanzverwaltung wurde die Kontierung für durchlaufende Gelder eingerichtet. Die anfallenden Kosten werden vom SBA erstattet.

Mit der Planung des Radweges wurde das Ingenieurbüro Klaeser aus Waren (Müritz) und mit der Bearbeitung der naturschutzrechtlichen Belange das Büro Kiphut aus Schwerin beauftragt. Der Bau des Radweges ist für 2019 geplant und erfolgt durch das Straßenbauamt Neustrelitz.

06. Straßenbeleuchtung Scharpzow

Die Firma Leuchtenbau Pasewalk GmbH hat der Stadt Malchin vorübergehend zu Versuchszwecken zwei größere Akkus kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Akkus werden demnächst (33./34. KW) durch die Firma Grotevendt installiert.

Erst wenn sich im Ergebnis der Versuchsphase (bis Ende Dezember 2018) zeigen sollte, dass die Akkus deutlich leistungsfähiger sind, wird die Stadt Malchin mit der Firma Leuchtenbau Pasewalk GmbH sowie dem beauftragten Ingenieurbüro über den Kauf dieser Akkus und deren Finanzierung sprechen.

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter,

am 25. Juli fand in der Gemeinde Duckow eine Einwohnerversammlung zur geplanten Gemeindefusion mit der Stadt Malchin oder der Gemeinde Gielow statt.

Diese Einwohnerversammlung war noch nicht die im Verfahren vorgeschriebene Anhörung der Einwohner nach der Beschlussfassung der Gemeinde Duckow. Vielmehr wollten die Gemeindevertreter aus der Versammlung heraus eine Tendenz ableiten, in welche Richtung die Bürger hinsichtlich einer Eingemeindung tendieren.

Im Laufe der Einwohnerversammlung hat man sich dann entschieden, im Vorfeld der Entscheidung durch die Gemeindevertreter eine (unverbindliche) Bürgerbefragung durchzuführen. Diese Bürgerbefragung soll noch im August stattfinden. Im Anschluss wird sich dann die Gemeindevertretung Duckow entscheiden, mit wem sie dann die finalen Fusionsverhandlungen führt.

Am 28.07.18 haben wir im Rahmen eines kleinen Festaktes die Sternwarte in Remplin wieder ihrer Bestimmung übergeben.

Als Gäste der Veranstaltung nahmen u. a. alle Mitglieder des Fördervereins teil. In teilweise emotionalen Dankesworten haben sie den Einsatz und das Engagement von Herrn Fürst zum Wiederaufbau der Sternwarte gelobt.

Im Namen der Stadt hat sich der Bürgermeister bei Herrn Fürst und seinen Mitstreitern für das jahrzehntelange Engagement bedankt.

Ehrengast war der Minister für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherschutz M-V, Herr Dr. Till Backhaus. Den Festvortrag hielt der renommierte Astrophysiker Herr Prof. Dr. Dieter Herrmann.

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

in der Ferienzeit ging es auch sportlich zu. Beim FSV Malchin war erstmalig die „Audi Schanzer Fußballschule“ aus Ingolstadt unter Leitung des bekannten ehemaligen Torhüters des 1. FC Magdeburg und späteren Trainer Herrn Ulli Schulze statt. 23 Kinder nahmen trotz des heißen Sommerwetters teil und konnten in einer Woche intensiven Trainings ihre fußballerischen Fähigkeiten verbessern.

Im Zeitraum von Anfang April bis Mitte Mai fand im Hause eine überörtliche Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt des Landkreises statt. Es wurden u.a. die Jahresabschlüsse zum 31.12.2012, die Themen Datenschutz, Vergabe und Organisation geprüft.

Die Prüfberichte liegen nunmehr vor und wurden durch die Verwaltung gesichtet. Entsprechende Stellungnahmen wurden zu den einzelnen Prüffeststellungen abgegeben. Am 03.08.2018 fand im Beisein der Verwaltungsleitung und der ehrenamtlichen Bürgermeister die Schlussbesprechung statt.

Die überörtliche Prüfung hat ergeben, dass die Haushalts- und Wirtschaftsführung sowie die sonstige Verwaltungstätigkeit den Rechtsvorschriften und den Weisungen der Aufsichtsbehörden mit Ausnahme der einzelnen Feststellungen entsprechen, die Verwaltung im Wesentlichen sachgerecht und wirtschaftlich geführt wird.

Mit Vorlage des endgültigen Schlussberichtes endet das Prüfverfahren und das rechtsaufsichtliche Verfahren beginnt. Innerhalb einer Frist von 3 Monaten können wir nochmals eine Stellungnahme abgeben. Dann erfolgen die Befassung im Rechnungsprüfungsausschuss und die Vorlage im nächsten Amtsausschuss. Schlussendlich wird der Prüfbericht öffentlich bekannt gemacht.

Am 05.07.2018 wurde Herr Pagels, amtierender Schulleiter unserer Regionalen Schule, in den Ruhestand verabschiedet. Frau Rißer und Frau Schmidt dankten Herrn Pagels für die Zusammenarbeit und wünschten alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Mit gleichem Datum erteilte die Stadt Malchin die Zustimmung zur Ernennung von Herrn Michael Schmidt zum neuen Schulleiter der Regionalen Schule „Siegfried Marcus“ zum neuen Schuljahr 2018/ 2019.

Am 06.07.2018 erhielten die Schulabgänger des Fritz-Greve-Gymnasiums in Anwesenheit der Ersten Stadträtin in Linstow ihre Abiturzeugnisse. Der beste Abiturient hatte einen Durchschnitt von 1,5.

Am 09.07. 2018 fand eine Beratung zur Thematik Schule mit spezifischer Kompetenz in der Regionalen Schule „Siegfried Marcus“ statt. Neben der Schulleitung nahm die zuständige Schulrätin, Frau Ewald, und Frau Haferkamp aus dem Bildungsministerium auch Frau Rißer

und Frau Schmidt als Vertreter der Stadt teil. Am 18.07.2018 fand dann die Begehung der Schule unter Beteiligung des BBL statt.

Am 12.07.2018 erhielten wir nunmehr den verbindlichen Zuwendungsbescheid zur IT-Ausstattung an unserer Regionalen Schule in Höhe von 66.500 € vom Minister für Inneres und Europa, Herrn Lorenz Caffier. Die Umsetzung der geplanten Maßnahmen läuft gegenwärtig.

Der Regionale Planungsverband Mecklenburgische Seenplatte hat uns den Umweltbericht (Entwurf) zur Teilabschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms (RREP) Mecklenburgische Seenplatte im Programmsatz 6.5. (5) „Eignungsgebiete für Windenergieanlagen“ zur Stellungnahme übergeben. Für das Gebiet der Stadt Malchin wie auch das Amtsgebiet sind keine Flächen für die Errichtung von Windenergieanlagen ausgewiesen. Bei Interesse kann der Umweltbericht bei uns im Hause (Bauamt, Büro des Bürgermeisters) eingesehen werden.

Ebenfalls beim Bürgermeister kann bei Interesse der 23. Bericht des Bürgerbeauftragten des Landes M-V eingesehen werden.

Freundliche Grüße

Axel Müller
Bürgermeister

Nur noch drei Informationen:

1. Folgeantrag für EUROPART 2019 bis 2021 fristgerecht in Brüssel eingereicht

Antragsteller: Stadt Malchin

Beantragtes Budget gesamt: 151.000 €

2. Lärmaktionsplan

- Muss neu aufgestellt werden
- Um aktuelle Datengrundlage zu haben, wurde das LUNG mit einer Verkehrszählung an den Landesstraßen beauftragt, Zahlen an Bundesstrassen sind aktuell
- Standorte: Turnplatz, Rudolf-Fritz-Straße und Bahnhofstraße
- Zeitpunkt: September
- Dann Erarbeitung LAP+ Bürgerbeteiligung

3. Haben uns bei einer Aktion „Spielen aber sicher“ der Raiba+ Ostseewelle mit Spielplatz Remplin beworben

- Sind ausgewählt worden
- Haben 2.800 € aus dieser Aktion erhalten
- Spende von der Raiba in Höhe von 3.670 €
- Gesamtumfang Sanierung Spielplatz: ca.12.000 € (incl. Einzäunung, Fundamente usw.)